

Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten

Heiligenmoschel – Um 18:07 Uhr wurde die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall auf der Landesstraße (L388) zwischen Schneckenhausen und Heiligenmoschel alarmiert. Dort waren zwei Pkw frontal zusammengestoßen.

Insgesamt wurden vier Personen verletzt, darunter auch ein Kleinkind. Zwei der Beteiligten erlitten schwere Verletzungen und wurden mit Rettungshubschraubern in Krankenhäuser nach Ludwigshafen und Homburg geflogen. Eine weitere verletzte Person sowie das Kind wurden in das Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern gebracht.

Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten bereits alle Beteiligten ihre Fahrzeuge verlassen. Die Einsatzkräfte sicherten die Unfallstelle ab, stellten den Brandschutz sicher und unterstützten den Rettungsdienst bei der Versorgung der Verletzten. Zudem wurden auslaufende Betriebsstoffe aufgenommen und die Bergung der Fahrzeuge unterstützt.

Im weiteren Verlauf nahm ein Gutachter den Unfall auf. Hierfür wurde die Einsatzstelle durch die Feuerwehr ausgeleuchtet. Die Landesstraße war für die Dauer des Einsatzes rund drei Stunden voll gesperrt.

Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Gehrweiler, Heiligenmoschel, Otterbach und Otterberg, die Rettungshubschrauber Christoph 5 (Standort Ludwigshafen) und Christoph 66 (Standort Imsweiler), drei Rettungswagen (RTW), der Leitende Notarzt sowie der Organisatorische Leiter des Landkreises Kaiserslautern und die Polizei.

BUZ

- 1) Die beiden Rettungshubschrauber an der Einsatzstelle.
- 2) Die beiden Unfallfahrzeuge.
- 3) Die beiden Unfallfahrzeuge.

Alle Bilder: Jörg Tremmel / Feuerwehr